

N i e d e r s c h r i f t

über die 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23. August 2018 im Haus der Vereine in Okriftel

I. Anwesend:

die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger
stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Ursula Worms
stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Sellmann

Stadtverordneter Thomas Abicht
Stadtverordnete Kornelia Ahr-Wiehe
Stadtverordneter Cenk Aksu
Stadtverordneter Selim Balcioglu
Stadtverordnete Hedwig Bender
Stadtverordneter Mesut Cetin
Stadtverordneter Massimo Costanzo
Stadtverordneter Ralf Depke
Stadtverordneter Andreas Endler
Stadtverordneter Frank Feierbach
Stadtverordneter Dieter Freidhof
Stadtverordneter Klaus Fröhlich
Stadtverordneter Manfred Göttlicher
Stadtverordneter Stefan Häb
Stadtverordnete Melanie Jürgens-Schumacher
Stadtverordneter Karl-Heinz Kempf
Stadtverordneter Ralf Meik
Stadtverordneter Dimitrios Meretis
Stadtverordneter Dr. Marek Meyer
Stadtverordneter Dietrich Muth
Stadtverordneter Reinhard Odey
Stadtverordneter Matthias Oha
Stadtverordneter Stephan Orban
Stadtverordneter Winfried Pohl
Stadtverordneter Georg Reuter
Stadtverordnete Christiane Spengler
Stadtverordneter Adrian Torka
Stadtverordneter Willi Torka
Stadtverordnete Gudula Winterstein
Stadtverordneter Alexander Zeier

die Magistratsmitglieder:

Bürgermeister Klaus Schindling
Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler
Stadträtin Ellen Beutel
Stadtrat Heinz-Theodor Kamp
Stadträtin Silvia Maeder
Stadträtin Helena Neumann-Dreyling
Stadtrat Dr. Klaus Michael Schmitt
Stadträtin Margarethe Schmitt-Reinhart
Stadträtin Ingrid Unger

vom Ausländerbeirat:

Baki Deligöz
Seckin Tozoglu
Franka Novak

von der Verwaltung:

Ulrich Löffelholz, Schriftführer
Holger Kazzler
Elke Radinger-Schulze
Thomas Kettenbach
Peter Dengel
David Tisold
Werner Schaffhauser
Stefan Käck
Monika Münch

- II. Fragen zur Bürgerfragestunde liegen nicht vor.
- III. Der Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er entschuldigt die Stadtverordneten Horst Lutter, Agustin Martin-Pelaez, Michael Minnert und Gerhard Neudert.

Herr Tannenberger begrüßt besonders den nachgerückten Stadtverordneten Adrian Torka.

Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf die Einladung vom 8. August 2018 unter Angabe der Tagesordnung wird verwiesen.

IV. Der Stadtverordnetenvorsteher stellt weiterhin fest, dass die Niederschrift über die 19. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 21. Juni 2018 allen Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung zugegangen ist. Einwendungen werden nicht erhoben, die Niederschrift gilt somit als genehmigt. Im Einvernehmen mit den Fraktionsvorsitzenden und dem Magistrat setzt der Stadtverordnetenvorsteher die Tagesordnungspunkte 3 (DR. Nr. 432), 4 (DR. Nr. 433), 6 (DR. Nr. 435), 7 (DR. Nr. 443), 8 (DR. Nr. 444), 9 (DR. Nr. 445), 10 (DR. Nr. 446) und 19 (DR. Nr. 460) auf die Tagesordnung II. Dies erfolgt einstimmig.

V. Folgende Drucksache verbleibt einvernehmlich zunächst im Fachausschuss:
DR. Nr. 447 (Vandalismus am Grünen Haus)

Die Drucksachen Nr. 448 (Machbarkeitsstudie Radschnellweg), 449 (Feldweg MTHC Eddersheim), 451 (Unterstützung Eddersheimer Fischerfest) und 452 (Hundehaltung/Kostenfreie Abgabe von Hundekotbeuteln) wurden durch die Antragsteller in den Fachausschüssen zurückgezogen.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Punkt 1

Fragen zur Fragestunde

Es liegen keine Fragen zur Fragestunde vor.

Punkt 2

Mitteilungen

Der Bürgermeister informiert zum Bescheid zur „Hessenkasse“ (siehe Anlage) und verweist auf die ausgelegten Einladungen.

Punkt 3

Vorlage des Magistrats

betreffend Aufstellung des Bebauungsplans Nr. N 108 „Untertorstraße“

hier: 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB

2. Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (2) BauGB sowie die

Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2)

BauGB und der Nachbarkommunen gem. § 2 (2) BauGB

3. Städtebauliches Konzept zur Kenntnisnahme

- DR. Nr. 434 - (UBV)

Herr Reuter erklärt für den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr die einstimmige Zustimmungsempfehlung mit einer Beschlussergänzung.

Zur Drucksache äußern sich die Stadtverordneten Dr. Meyer, Zeier, Pohl, Abicht, Muth und Endler sowie der Bürgermeister.

Folgender Beschluss erfolgt dann einstimmig:

- „1. Für den aus dem beigefügten Plan (Anlage A.1) ersichtlichen Geltungsbereich wird die Aufstellung des Bebauungsplan Nr. N 108 „Untertorstraße“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB beschlossen.*
- 2. Im Bauleitplanverfahren Nr. N 108 „Untertorstraße“ wird die Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (2) BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB und der Nachbarkommunen gemäß § 2 (2) BauGB durchgeführt.*
- 3. Das städtebauliche Konzept wird zur Kenntnis genommen.*
- 4. Im Zuge der Offenlage ist eine Höhendarstellung zur Untertorstraße vorzulegen.“*

Punkt 4

Antrag der SPD-Fraktion betreffend Sanierung Südring - DR. Nr. 450 - (UBV)

Herr Dr. Meyer begründet den Antrag der SPD-Fraktion.

Auch zu dieser Vorlage erklärt der stellvertretende Ausschussvorsitzende Georg Reuter die einstimmige Zustimmungsempfehlung.

Zum Antrag äußert sich dann der Bürgermeister.

Einstimmig wird sodann beschlossen:

„Der Magistrat wird aufgefordert dem Ausschuss UBV das Sanierungskonzept für den Südring vorzulegen, insbesondere welche Veränderungen für PKW-Verkehr, Radverkehr, Fußgängerquerungen und Parkraum geplant sind.“

Punkt 5

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend Straßenbeitragsatzung/Auswirkungen bei Aufhebung - DR. Nr. 453 - (HFA)

Der Antrag wird durch die Stadtverordnete Hedwig Bender begründet.

Die Ausschussvorsitzende Ursula Worms verweist auf die einstimmige Zustimmungsempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses.

Zu dieser Drucksache äußern sich dann Herr Abicht, Herr Endler, Herr Dr. Meyer und Herr Häb.

Einstimmig wird dann wie folgt beschlossen:

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen und zu berichten, inwieweit die neue Gesetzeslage bezüglich der Straßenbeitragsatzung in Hattersheim Berücksichtigung finden kann und wie sich die Aufhebung der Straßenbeitragsatzung auswirken würde.“

Punkt 6

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend Verkehrskonzepte und örtliche Gegebenheiten

- DR. Nr. 454 - (UBV)

Herr Pohl begründet den Antrag seiner Fraktion.

Für den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr erklärt Herr Reuter die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung.

Zum Antrag äußern sich dann die Stadtverordneten Torka, Balcioglu, Hüb, Muth und Pohl.

Sodann wird der Antrag mit Ja-Stimmen von SPD, Grünen und des Stadtverordneten Depke sowie Gegenstimmen von CDU, FDP und FWG mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 7

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FWG und FDP betreffend barrierefreier Posthof

- DR. Nr. 461 - (UBV)

Der Antrag der drei Fraktionen wird durch Herrn Endler begründet.

Für den Fachausschuss erklärt Herr Reuter die einstimmige Zustimmungsempfehlung.

Zur Drucksache äußert sich Herr Odey.

Sodann wird einstimmig beschlossen:

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob und wie der Posthof barrierefrei gestaltet werden kann. Dabei sollen sowohl die baulichen Möglichkeiten, als auch die Förderungs- und Zuschussmöglichkeiten aufgezeigt werden.“

Des Weiteren wird der Magistrat beauftragt zu prüfen, wie kurzfristig eine grundsätzliche Zugangsmöglichkeit für mobilitätseingeschränkte Menschen bei geplanten öffentlichen Veranstaltungen geschaffen werden kann.“

Punkt 8
Bericht des Magistrats
betreffend Vergleichende Prüfung Kommunaler Wohnungsbau
- DR. Nr. 431 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 9
Bericht des Magistrats
betreffend 2. Bericht 2018 über die Finanzlage der Stadt Hattersheim am Main
- DR. Nr. 436 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 10
Bericht des Magistrats
betreffend Erweiterung Spielplatz am Grünen Haus
- DR. Nr. 437 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 11
Bericht des Magistrats
betreffend Teilnahme am Schwimmbad-Investitions- und
Modernisierungsprogramm (SWIM) des Landes Hessen
- DR. Nr. 438 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 12
Bericht des Magistrats
betreffend Fuß- und Radwegeunterführungen
- DR. Nr. 439 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 13**Bericht des Magistrats****betreffend Zwischenbericht zur Freistellung vom Kosten- und Teilnahmebeitrag für Kindergartenplätze ab 1. August 2018****- DR. Nr. 440 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 14**Bericht des Magistrats****betreffend Müllvermeidung und Müllbeseitigung im öffentlichen Raum****- DR. Nr. 441 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 15**Bericht des Magistrats****betreffend Bewirtungsrecht auf dem städtischen Freibadgrundstück****- DR. Nr. 442 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 16**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen****betreffend Verkehrskonzept Südring****- DR. Nr. 455 -**

Hierzu liegt mit DR. Nr. 463 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 17**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen****betreffend Umgehungsstraße mit Radweg****- DR. Nr. 456 -**

Hierzu liegt mit DR. Nr. 465 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 18
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Neuer Schulstandort
- DR. Nr. 457 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 464 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 19
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Fairtrade-Town
- DR. Nr. 458 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 462 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 20
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Termine Ferienspiele 2019 und Schließzeiten der städtischen Kitas 2019
- DR. Nr. 459 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 466 eine schriftliche Beantwortung vor.

Danach werden einstimmig die in die Tagesordnung II aufgenommenen Drucksachen wie folgt beschlossen:

Punkt 21
Vorlage des Magistrats
betreffend Jahresabschlüsse 2010 bis 2013
- DR. Nr. 432 - (HFA)

- 1.) *„Die Jahresabschlüsse 2010 bis 2013 und die Berichte der Revision des Main-Taunus-Kreises (für die Jahre 2010 bis 2012 erstellt durch die Firma Curacon) werden nach § 113 Hessische Gemeindeordnung (HGO) beschlossen.*
- 2.) *Die Jahresverluste 2010 bis 2013 im ordentlichen Ergebnis und die Jahresgewinne bzw. -verluste 2010 bis 2013 im außerordentlichen Ergebnis werden gemäß § 25 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) jährlich auf neue Rechnung vorgetragen.*
- 3.) *Die Entlastung des Magistrats gemäß § 114 HGO für die Haushaltsjahre 2010 bis 2013 wird erteilt.*
- 4.) *Die in Anlage 1 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden gemäß § 100 HGO genehmigt.*
- 5.) *Die in Anlage 2 aufgeführten Neubildungen von Haushaltsresten werden genehmigt.“*

Punkt 22**Vorlage des Magistrats****betreffend Aufstellung des Bebauungsplans N 101 „Phrix“**

hier: Beschluss über die Abwägung gemäß § 1 (7) BauGB und die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB sowie der Nachbarkommunen gemäß § 2 (2) BauGB

- DR. Nr. 433 - (UBV)

„1. Die Abwägung über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB sowie der Nachbarkommunen gemäß § 2 (2) BauGB wird beschlossen.

2. Der überarbeitete Entwurf des Bebauungsplans Nr. N 101 „Phrix“ wird zur erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sowie der Nachbarkommunen gemäß § 2 (2) BauGB offengelegt.“

Punkt 23**Vorlage des Magistrats****betreffend Wiederwahl eines Ortsgerichtsmitgliedes des Ortsgerichts Hattersheim am Main I (Stadtteil Hattersheim)**

- DR. Nr. 435 - (HFA)

„Für das Ortsgericht Hattersheim am Main I wird als Ortsgerichtsschöffe Herr Matthias Grasser, Rotenhofstraße 38, wiedergewählt.“

Punkt 24**Vorlage des Magistrats****betreffend Verbesserung der Schutzwirkung des Fluglärmgesetzes (FluglärmG) hier: Stellungnahme zum Entwurf eines Berichtes der Bundesregierung zur Evaluierung des Fluglärmgesetzes**

- DR. Nr. 443 - (UBV)

- 1. „Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hattersheim am Main schließt sich den Einschätzungen und Forderungen der Stellungnahme der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fluglärmkommissionen (ADF) zum Entwurf eines Berichtes der Bundesregierung zur Evaluierung des Fluglärmgesetzes an.*
- 2. Die Stadtverordnetenversammlung erklärt ausdrücklich ihre Bereitschaft, die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fluglärmkommission (ADF) in ihrem Bemühen zu unterstützen, Vertretern von Bundesregierung und Bundestag den dringenden gesetzlichen Reformbedarf im Hinblick auf die Verbesserung des Schutzes der Bevölkerung vor Fluglärm zu vermitteln und auf entsprechende gesetzliche Änderungen zu drängen“.*

Punkt 25**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FWG und FDP
betreffend AWO-Fahrdienst****- DR. Nr. 444 - (SKS)**

„Der Magistrat wird aufgefordert, mit der AWO-Geschäftsstelle Hattersheim Verhandlungen aufzunehmen, mit dem Ziel die AWO-Fahrdienste für Senioren aus den Stadtteilen zur Altmünstermühle sowie zum MTZ über den 31.12.2018 hinaus zu ermöglichen. Über das Ergebnis ist spätestens zu den Haushaltsberatungen 2019 zu berichten.“

Punkt 26**Antrag aller Fraktionen und des Stadtverordneten Depke
betreffend Ersatz für Postfiliale am Markt****- DR. Nr. 446a - (HFA)**

„Der Magistrat wird aufgefordert, in Gesprächen mit der Deutschen Post darauf zu drängen, dass der Versorgungsauftrag der Post AG im Stadtteil Hattersheim nach dem 31.12.2018 weiterhin gewährleistet wird, wenn die Postfiliale am Markt den Betrieb einstellt.

Über die Ergebnisse soll der Stadtverordnetenversammlung zeitnah berichtet werden“.

Punkt 27**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, FWG und FDP
betreffend Kioskbetrieb im Schwimmbad Hattersheim****- DR. Nr. 460 - (SKS)**

„Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die vertraglich festgelegten Öffnungszeiten des Kiosks im Hattersheimer Schwimmbad im täglichen Schwimmbadbetrieb eingehalten werden.“

Der Stadtverordnetenvorsteher schließt um 21:15 Uhr die Sitzung.

Hattersheim am Main, 24. August 2018

Günter Tannenberger
Stadtverordnetenvorsteher

Ulrich Löffelholz
Schriftführer